

Bildungspreis der Saarländischen Wirtschaft	1
Interview mit Helmut Zimmer	2 - 3
Berufswahl-SIEGEL	3

[www.schule-wirtschaft-saarland.de](http://www.schule-wirtschaft-saarland.de)



Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

in unserem aktuellen Newsletter SCHULEWIRTSCHAFT Saarland behandeln wir aktuelle Themen der Region, der Länder und des Bundes. Gute Tipps für Ihre Netzwerk- und Projektarbeit erhalten Sie über unsere Good-Practice-Rubrik und über die aktuellen Materialien zum [Download](#) auf unserer Homepage [www.schule-wirtschaft-saarland.de](http://www.schule-wirtschaft-saarland.de).

Viel Freude beim Lesen!

Ihr SCHULEWIRTSCHAFT-Team

## MINT-LEHRKRÄFTE AUSGEZEICHNET

### **Bildungspreis der Saarländischen Wirtschaft**

**Der Bildungspreis 2023 zeichnete in diesem Jahr Lehrkräfte und Teams aus, die sich besonders für MINT-Bildung an saarländischen Schulen einsetzen**

Der Bildungspreis der Saarländischen Wirtschaft „Engagement in der MINT-Bildung“ ging in diesem Jahr an Lehrerinnen und Lehrer, die sich durch ihr langjähriges Engagement für MINT im Unterricht und darüber hinaus in Projekten, Wettbewerben und Initiativen wie „Schüler Experimentieren“, „Jugend Forscht“, durch die Arbeit in Jugendforschungszentren oder bei „MINT-EC“ auszeichnen. Lehrkräfte, die sich für Schülerinnen und Schüler über den Schuldienst hinaus einsetzen und deren MINT-Interesse fördern. Der MINT-Bereich ist an den Schulen der Preisträger ein zentrales Element des Bildungskonzeptes und Schülerinnen und Schüler werden hier frühzeitig für naturwissenschaftliche Themen begeistert, sie beteiligen sich an MINT-Wettbewerben und es bestehen teilweise auch Kooperationen mit regionalen Unternehmen. Infos unter: [www.bildungspreis.vsu.de](http://www.bildungspreis.vsu.de)



BILDUNGSPREIS  
DER SAARLÄNDISCHEN  
WIRTSCHAFT

## INTERVIEW MIT HELMUT ZIMMER

**Ausgezeichnet mit dem SCHULEWIRTSCHAFT-Preis 2023**

**Helmut Zimmer ist seit vielen Jahren im Landkreis St. Wendel als unternehmensseitiger Vorsitzender für SCHULEWIRTSCHAFT Saarland aktiv und ein starker Partner am Übergang Schule Beruf. Grund genug einmal nachzufragen, wie es zu diesem Engagement gekommen ist und was ihm wichtig ist im Rahmen der Netzwerkarbeit.**

**Wie kam es zu Ihrem Engagement für SCHULEWIRTSCHAFT und was bedeutet es für Sie damals und heute?**

Es kommt auf einen zu, weil man so ist wie man ist. Wäre man anders, dann kämen andere Dinge auf einen zu. In unserem Fall bedeutet dies, dass wir schon immer sehr großen Wert auf eine fungierte Ausbildung in unseren einzelnen Berufsbildern gelegt haben. Hierdurch wurden in unserem Betrieb bis heute insgesamt 160 junge Menschen erfolgreich ausgebildet. Wenn ein Betrieb nicht in die Ausbildung junger Menschen investiert, wird er auf Dauer am Markt nicht bestehen können. Es hat mir schon vor 40 Jahren sehr viel bedeutet und es ist in der heutigen, schnelllebigen Zeit noch wichtiger geworden, sich zu engagieren. Das Netzwerk SCHULEWIRTSCHAFT ist für alle, die sich in diesem Bereich engagieren, zum Türöffner geworden. Es gibt in diesem Netzwerk nur Gewinner und das ist das Schöne. Auch eine ganze Region, wie bei uns das St. Wendeler Land, ist auf genau solche Netzwerke angewiesen.

**Wie passen Berufliche Orientierung, Ausbildung und Nachwuchsförderung für Sie zusammen?**

Die drei Begriffe passen hervorragend zusammen. Das eine kann nicht ohne das andere funktionieren. Man muss immer die berufliche Orientierung mit der Nachwuchsförderung in Einklang bringen, sonst hakt es irgendwann bei der Ausbildung. Hier gilt ganz klar die Empfehlung, immer versuchen über den eigenen Tellerrand zu schauen.

**Sie haben für Ihre herausragende Arbeit am Übergang Schule Beruf nun bereits zum zweiten Mal den SCHULEWIRTSCHAFT-Preis des Bundesnetzwerks „Das hat Potenzial!“ erhalten. Was symbolisiert diese Auszeichnung für Sie?**

Das zeigt, dass wir in unserem Betrieb seit Jahrzehnten in dem Bereich SCHULEWIRTSCHAFT einfach einen guten Job machen. Wir müssen uns dafür nicht vorstellen, es wird ganz natürlich und selbstverständlich gelebt. In Zahlen ausgeführt: Im Saarland liegt die Jugendarbeitslosigkeit bei 6,7%, in unserem Kreis bei 1%. Nachweislich werden allein durch unseren Einsatz, zusammen mit dem Netzwerk SCHULEWIRTSCHAFT, an dieser wichtigen Schnittstelle 100 Junge Menschen jährlich in Praktika und in die Ausbildung gebracht.

Ihre Ansprechpartner**LANDESVORSITZ:****Kerstin Steffen**

imc AG

E-Mail: kerstin.steffen@im-c.de

**Nils Grützner**

Zentrum BeSt, E-Mail: ngruetz-

ner@bildungscampussaarland.de

**REGIONALE NETZWERKE/  
ARBEITSKREISE:**Saarpfalz-Kreis**Hans-Jorg Opp**

Paul-Weber-Schule

E-Mail: h.opp@schule.saarland

**Birgit Burgard**

Heinrich Schmid GmbH &amp; Co. KG

E-Mail: birgit.burgard55@gmail.com

Regionalverband Saarbrücken**Michaela Brinkmann**

WWG und SK Saarbrücken

E-Mail: Bri@wwgsk.de

**Kerstin Steffen**

imc AG

E-Mail: kerstin.steffen@im-c.de

Landkreis Saarlouis**Matthias Simmer**

KBBZ Saarlouis

E-Mail: matthias.simmer@

kbbzsaarlouis.org

**Alexandra Schwarz**

Verbundausbildung Untere Saar e.V.

E-Mail: alexandra.schwarz@

vausnet.de

Landkreis Neunkirchen**Volker Burkhard**

Albert-Schweitzer-Gemeinschaftsschule

E-Mail: v.burkhard@gems-spien-

elversberg.de

**Heike Trapp**

Axel Trapp Elektro-Anlagenbau GmbH

E-Mail: htrapp@axel-trapp.de

Landkreis St. Wendel**Thomas Alt**

Gesamt- und GemS Marpingen

E-Mail: thomas.alt@gesmarpingen.de

**Helmut Zimmer**

Helmut Zimmer GmbH - Dachdeckerei

E-Mail: zimmerer-zimmer@t-online.de

Landkreis Merzig-Wadern**Andreas Nikolaus Heinrich**

Berufsbildungszentrums Merzig

E-Mail: a.heinrich@bbz-merzig.de

**Christian Brunco**

Gesellschaft für Wirtschaftsförderung

E-Mail: c.brunco@merzig-wadern.de

## INTERVIEW MIT HELMUT ZIMMER

**SCHULEWIRTSCHAFT-Preis 2023, Berlin**

Foto (v.l.n.r.): Miriam Reitz, Helmut Zimmer, Stefanie Zimmer, Angela Papenburg

## SCHULEWIRTSCHAFT-Preis 2023 Verliehen im Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

Mit dem SCHULEWIRTSCHAFT-Preis „Das hat Potenzial!“ prämiiert das Netzwerk seit 2012 Unternehmen und Schulen für ihr herausragendes Engagement an der Schnittstelle Schule – Beruf sowie innovative Lehr- und Lernmedien zur ökonomischen Bildung. Mit der Auszeichnung werden die tollen Beispiele im Land bekannt gemacht und gewürdigt. Alle Unternehmen, Netzwerke und Schulen, die sich im Bereich Übergang in den Beruf engagieren, können sich bewerben. Die Preisträgerinnen und Preisträger werden von einer unabhängigen Jury ausgewählt und im Rahmen einer Preisverleihung im Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz geehrt.

## AUSGEZEICHNET MIT DEM BERUFSWAHL-SIEGEL

## Acht saarländische Schulen erhalten das Qualitätssiegel für herausragende Berufliche Orientierung

Die Berufliche Orientierung im Saarland wird immer besser. Als Beleg dafür erhielten im November acht Schulen die Auszeichnung Berufswahl-SIEGEL für eine herausragende Berufliche Orientierung. Dieses Siegel verleiht die Initiative „Berufswahl-SIEGEL Saarland“ an Schulen, die im Schulalltag klassenstufenübergreifend ihre Schülerinnen und Schüler optimal auf den beruflichen Lebensweg vorbereiten.

Die neu hinzugekommenen Schulen sind die Martin-Luther-King-Schule (Saarlouis), die Gemeinschaftsschule Nohfelden-Türkismühle (Nohfelden), das private katholische Gymnasium Marienschule (Saarbrücken) und die Gemeinschaftsschule Saarbrücken-Bruchwiese (Saarbrücken). Rezertifiziert wurden die Schulen: Berufliches Oberstufengymnasium Günter-Wöhe (Saarbrücken), die Gemeinschaftsschule Sonnenhügel (Völklingen), die Robert-Bosch-Schule (Homburg) sowie die Anton-Hansen-Schule (Ottweiler). Vertreterinnen und Vertreter aller gewürdigten Schulen haben im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitales und Energie die Auszeichnung entgegengenommen. Die Ehrung erfolgte durch die Partner der Initiative „[Berufswahl-SIEGEL Saarland](#)“.



## SCHULEWIRTSCHAFT Saarland

In der Landesarbeitsgemeinschaft (LAG) SCHULEWIRTSCHAFT Saarland bilden Schulleiter und Lehrkräfte gemeinsam mit Ausbildern und Unternehmern Arbeitskreise, in denen sie partnerschaftlich zusammenarbeiten. Diese treffen sich in der Regel zweimal jährlich in den jeweiligen Landkreisen. Wirtschaftliche und pädagogische Themen finden in den gemeinsamen Aufgaben gleichwertige Berücksichtigung. Wichtig für ein gutes Gelingen ist ein kontinuierlicher Erfahrungsaustausch auf allen Ebenen.

## KONTAKT

Landesarbeitsgemeinschaft SCHULEWIRTSCHAFT  
Saarland, Harthweg 15 66119 Saarbrücken

**Tina Raubenheimer**

Tel: 0681 9 54 34-48

E-Mail: [raubenheimer@mesaar.de](mailto:raubenheimer@mesaar.de)

**Stephanie Vogel**

Tel: 0681 9 54 34-36

E-Mail: [vogel@mesaar.de](mailto:vogel@mesaar.de)

Bildquellen: ©SCHULEWIRTSCHAFT Deutschland/William Veder, AdobeStock, Shotshop „Jürgen Mißbach“